

Bericht des Vorstandes zur Jahreshauptversammlung 2023



Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder,

Auch das Jahr 2022 war für den Verein wieder ein Jahr mit vielen Veränderungen. Neben der Einarbeitung des neuen Vorstandes konnten wir auch neue Mitglieder in unseren Verein aufnehmen. Das ist ein Hoffnungsschimmer mit Blick auf die doch eher rückläufige Mitgliederzahl unseres Vereins. Natürlich hat auch die Pandemielage dazu geführt, dass der operative Bereich nur unter besonderen Bedingungen durchgeführt werden konnte. Aber wir haben es gut geschafft und sind nun sehr gut aufgestellt, um den Verein in die Zukunft zu führen.

Auch 2022 war der Wasserstand am Edersee das große Thema welches unsere Arbeit prägte. Der See war im Frühjahr schon fast zu gut gefüllt. Leider wiederholte sich am Edersee das Szenario mit einem extrem schnell fallenden Wasserstand und einer ausgeprägten Niedrigwassersituation im Herbst. Der daraus resultierende Verlust an Fischbrut und allgemein eher schlechter Reproduktion bestimmter Fischarten konnte durch das Monitoring am Edersee gut dargestellt werden.

Leider sind solche Wasserverhältnisse im Edersee doch eher eine Situation, an die wir uns gewöhnen müssen. Wir müssen davon ausgehen, dass wir in Zukunft vermehrt mit Niedrigwassersituationen im Edersee zu rechnen haben. Dieser Umstand hat natürlich weitreichende Folgen für den Fischbestand und für die Veränderungen, die wir im Fischbestand feststellen.



Die Grafik zeigt den Verlauf des Wasserstands im Edersee 2022 und die von uns durchgeführten Befischungen und sonstigen Arbeitseinsätze.

Grafik 1: Wasserstandsänderungen im Edersee 2022 mit Monitoringzeitpunkten

Grafik 1 zeigt die Wasserstandsveränderungen im Untersuchungsjahr 2022. Im roten Rechteck wird die kritische Phase für die Brut und die Jungfische im Edersee dargestellt. Der Pegel vom 06. Mai 2022 steht bei 245,04 über Normal Null (NN). Das bezeichnet man als Vollstau. Alle relevanten Flachwasserbereiche sind eingestaut und die Reproduktion vieler bedeutender Arten ist bereits abgeschlossen oder noch im Gang. Das gilt z.B. für Hecht, Flussbarsch, Rotaugen und Brasse, um nur einige zu nennen. Dann beginnt der Wasserstand zu fallen.

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
Sitz : Edertal - Hemfurth
Postanschrift : Dorfstraße 7.
35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
Register - Nr. 2297
Finanzamt Korbach
Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
BIC : HELADEF1KOR

Bis zum 22. Juni 2022 verlor der Edersee über diese 48 Tage eine Gesamtwassermenge von ca. 50 Millionen Kubikmeter Wasser. Der Pegel stand jetzt bei 240,37 über NN. Das bedeutete einen Flächenverlust von insgesamt ca. 222 Hektar innerhalb dieses kurzen Zeitraums und zwar fast ausschließlich die für Jungfische wichtigen flacheren Uferzonen mit Vegetation.

Das wiederum bedeutete den täglichen Verlust von ca. 1 Million Kubikmeter Wasser und dieser Verlust entsprach einer täglich trockenfallenden Fläche von 4,4 Hektar oder 44.000 Quadratmetern.

Für die Fischbrut waren das sicherlich schlechte Bedingungen, wie die Befischungsergebnisse in 2022 auch zeigten. Ab Ende Juni waren daher alle Jungfische im Edersee ohne Deckungsstrukturen im Uferbereich.

Der Wasserstand im Edersee fiel aber immer noch weiter und erreichte bereits am 05.08.2022 den Füllstand von nur noch 50 Mio. Kubikmeter. Das bedeutete einen Verlust von 75 Prozent der Wassermenge.

Hechtbereusung am Edersee 2022

Im Frühjahr erfolgte wieder die Bereusung auf Laichhechte. In diesem Jahr 2022 war der Wasserstand wieder ungewöhnlich früh im Jahr sehr hoch. Das führte dazu, dass auf allen Laichplätzen ein Überstauen der Reusen zu verzeichnen war. Das Foto unten verdeutlicht die Problematik. Wegen des dichten Bewuchses mit Buschwerk ist es nicht möglich, die Reusen weiter zum Ufer hin zu versetzen. Die Hechte bekommen dadurch die Möglichkeit, an das Ende des Leitnetzes zu gelangen und dieses zu umgehen. Andreas hat bereits auf der letzten JHV hierüber berichtet. Die Ergebnisse sind im Internet veröffentlicht. Insgesamt wurden 113 Hechte gefangen. Die abnehmende Tendenz aus den letzten Bereusungen ist hier vorerst nicht mehr zu beobachten.



Bild 1: Überstaute Reuse, eine Folge des hohen Wasserstandes im Edersee in 2022 mit angebaute Leitwand aus Schwemmholz am Hauber. Quasi ein identisches Bild wie in 2021.

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
Sitz : Edertal - Hemfurth
Postanschrift : Dorfstraße 7.
35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
Register - Nr. 2297
Finanzamt Korbach
Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
BIC : HELADEF1KOR



Bild 2: Gefangenen Hechte während der Hechtbereitung im Frühjahr 2022 von der Reuse am Hauber.



Grafik 2: Anzahl gefangener Hechte in den Jahren 2007-2022

Im Langzeitvergleich der Daten sieht man die Abnahme der gefangenen Hechte deutlich (Grafik 2). Die eingeleiteten Maßnahmen (Veränderung der Raubfischfangmenge bei Hecht und Zander, ab dem 01.01.2020) sollen diesen Trend stoppen. Ob das erfolgreich sein wird, werden die nächsten Jahre zeigen.

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
 Sitz : Edertal - Hemfurth
 Postanschrift : Dorfstraße 7.
 35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
 Register - Nr. 2297
 Finanzamt Korbach
 Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
 Sparkasse Waldeck-Frankenberg
 IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
 BIC : HELADEF1KOR

Elektrobefischungen

Im Frühsommer erfolgten dann die Elektrobefischungen auf Hecht und Quappe zum Reproduktionsnachweis analog zu den Vorjahren. Auch in diesem Jahr konnten wir eine gute Reproduktion mit ordentlichen Individuenzahlen von Wels und Quappe feststellen. Leider war der Wasserstand im Edersee zum Zeitpunkt der Befischungen in 2022 schon sehr stark gefallen. Für den an Strukturen gebundenen Hecht eine schlechte Situation. Es konnten nur wenige Hechte gefangen werden. Die einzelnen Ergebnisse der Elektrobefischungen und der Hechtbereusung sind bereits im Internet auf unserer Seite veröffentlicht worden.

Wenn wir die für den Hecht sehr guten Reproduktionsjahre 2018, 2019 und 2021 betrachten, hoffen wir sehr, dass einige dieser Fische dazu beitragen, den Hechtbestand im Edersee wieder zu stabilisieren. Die Nachweise bei der Fischart Wels beobachten wir mit gemischten Gefühlen, da es sich um eine gebietsfremde Art handelt. Es wäre sinnvoll, jeden gefangenen Wels auch aus dem Gewässer zu entnehmen, wie es dem Hessischen Fischereigesetz entspricht.



Bild 3: Welse , gefangen bei der Elektrobefischung im September 2022



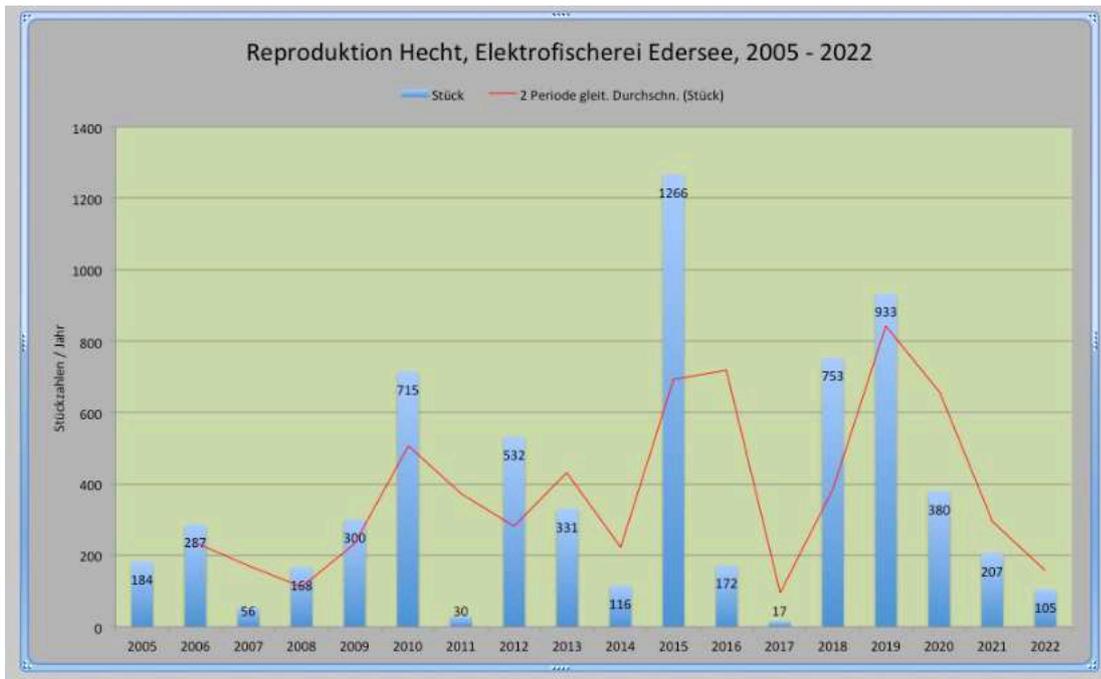
Bild 4: Hechte, gefangen im Juli 2022 bei der Elektrobefischung

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
Sitz : Edertal - Hemfurth
Postanschrift : Dorfstraße 7.
35083 Niederwetter

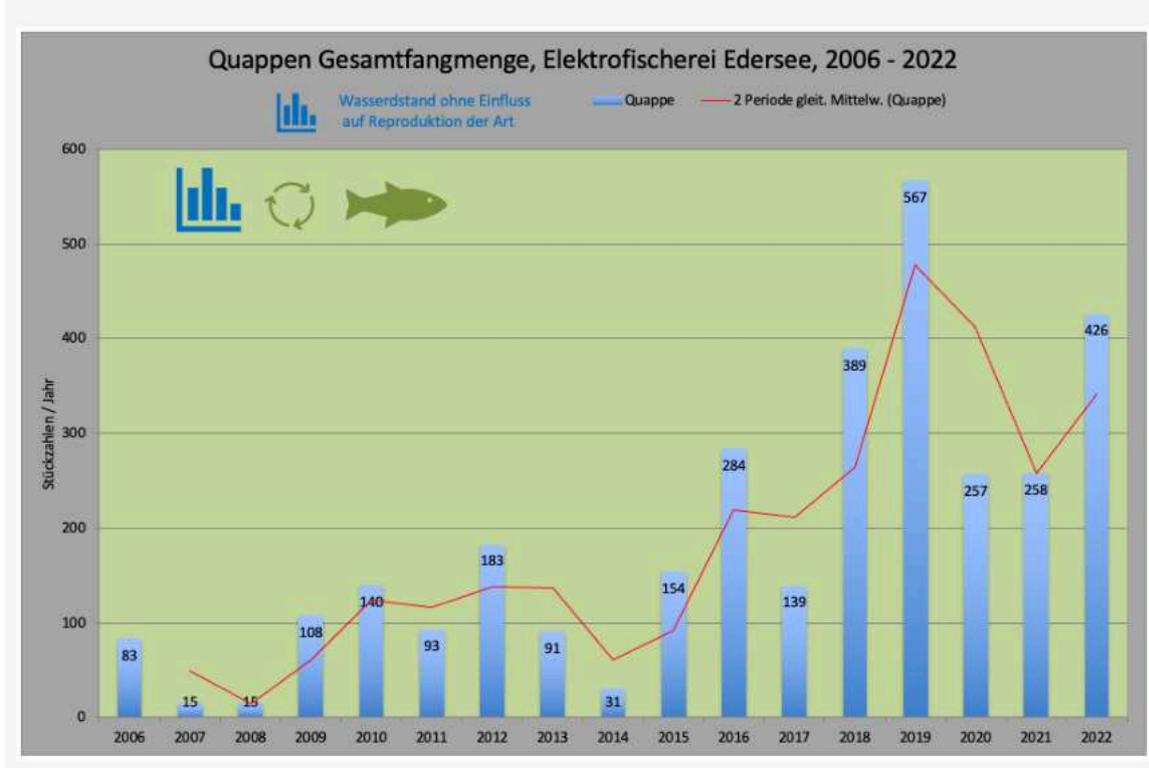
Amtsgericht Fritzlar
Register - Nr. 2297
Finanzamt Korbach
Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
BIC : HELADEF1KOR



Grafik 3: Anzahl gefangener Junghechte in den Jahren 2005-2022

Insgesamt nur 105 Junghechte konnten im Juli gefangen werden. Das Jahr 2022 war wieder ein sehr schlechtes Reproduktionsjahr bei den Hechten im Edersee, da die Jungfischhabitate – wie bereits oben erläutert – sehr früh trockenfielen.



Grafik 4: Anzahl gefangener Jungquappen in den Jahren 2006-2022

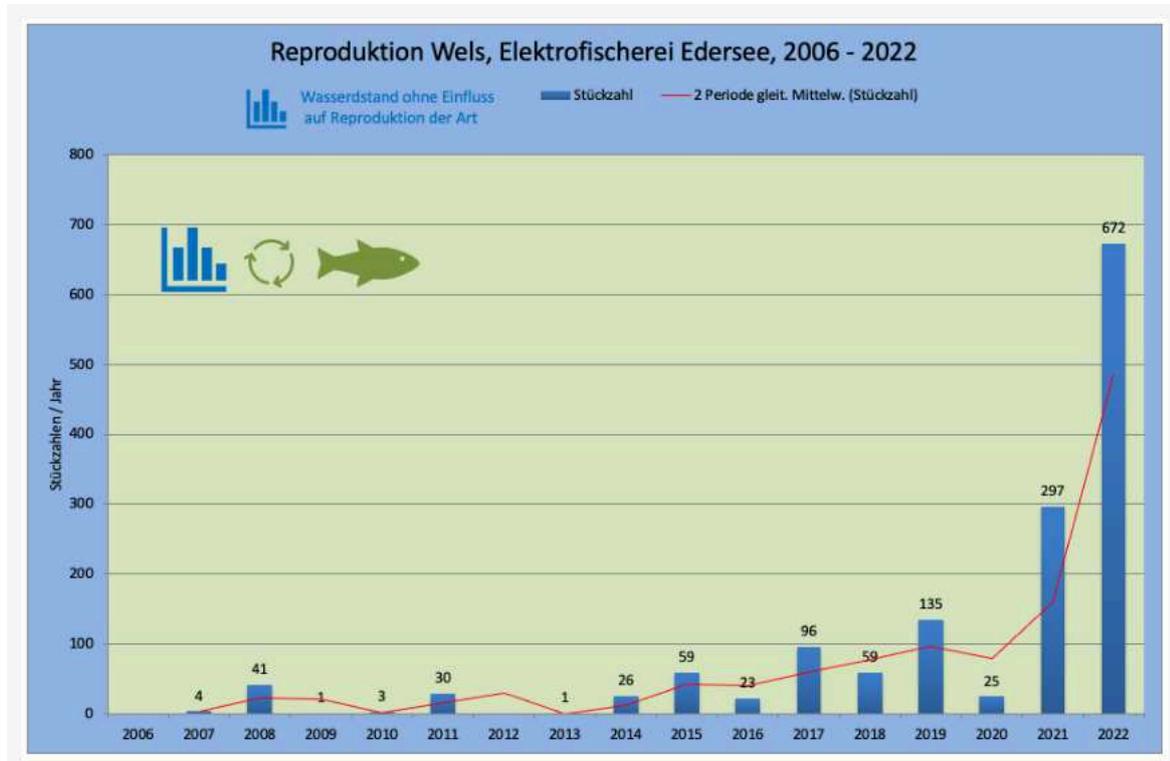
Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
 Sitz : Edertal - Hemfurth
 Postanschrift : Dorfstraße 7.
 35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
 Register - Nr. 2297
 Finanzamt Korbach
 Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
 Sparkasse Waldeck-Frankenberg
 IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
 BIC : HELADEF1KOR

Die im aktuellen Monitoringjahr 2022 gefangenen 426 Quappen stellen ein gutes Ergebnis für diese seltene Fischart dar. Der Quappenbestand des Edersees (incl. des Populationsteils, welcher ganzjährig in der Oberen Eder und deren Zuflüsse auftritt), stellt aktuell den größten und einzigen gut reproduzierenden Bestand dieser Art in ganz Hessen dar.



Grafik 5: Anzahl gefangener Jungwelse in den Jahren 2006-2022

Grafik 5 zeigt die Entwicklung der Fischart Wels im Edersee dargestellt an den bei den Elektrobefischungen im Uferbereich nachgewiesenen Jungfischen in den Jahren 2006 – 2022. Hier wird sehr deutlich, dass die Art von den trockenen, heißen Jahren profitiert und die Reproduktion steigt. Die im aktuellen Monitoringjahr gefangenen 672 Jungwelse stellen einen neuen Höchstwert bei der Elektrobefischung seit 2006 dar.

Hier wird sehr deutlich, wie stark der Wels sich bereits im Gewässer etabliert hat. Ein immer größerer Bestand dieser Art im Edersee ist sehr wahrscheinlich; er spiegelt sich auch in zunehmenden Anglerfängen wider.

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
Sitz : Edertal - Hemfurth
Postanschrift : Dorfstraße 7.
35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
Register - Nr. 2297
Finanzamt Korbach
Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
BIC : HELADEF1KOR

Multimesh-Kiemennetzbefischung

Im Herbst des vergangenen Jahres haben wir dann wieder die Multimesh-Kiemennetzbefischung durchgeführt. Die Arbeiten fanden an unserem Standort auf Gut Elim statt.

Aufgrund des erneut extrem niedrigen Wasserstandes (31 Mio. m³ Inhalt) ergab sich in 2022 die Anzahl von 30 Netznächten auf der angestauten Fläche von ca. 400 ha. Trotzdem war der Fangenerfolg wieder recht gut. Wir wurden wie immer von einigen Helfern unterstützt. Erfreulich war das Fangergebnis beim Zander und auch bei den Brassen. Hier konnte eine steigende Zahl bei den älteren Fischen nachgewiesen werden. Auffällig war auch wieder der Fang von einigen Rapfen und dem Hybrid aus Aland und Rapfen. Beide Arten (Rapfen und Aland) sowie der Hybrid treten am Edersee immer stärker in Erscheinung. Gefangen wurde auch die Fischart Zährte mit einem Exemplar in diesem Jahr.



Bild 5: Messen, wiegen und protokollieren



Bild 6: Vorbereiten der Netze für die nächste Nacht



Bild 7: Säubern und Entnahme der Fische aus einem pelagischen multimesh-Kiemennetz.

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
Sitz : Edertal - Hemfurth
Postanschrift : Dorfstraße 7.
35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
Register - Nr. 2297
Finanzamt Korbach
Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
BIC : HELADEF1KOR

Insgesamt bestätigt die Befischung erneut den hohen Raubfischanteil im Gewässer. Die Gesamtfangmenge lag bei 332 kg und ist bezogen auf die 30 Netznächte und den sehr abgesunkenen See in 2022 ein gut zu vergleichendes Ergebnis. Der Raubfischanteil lag bei der Befischung in 2022 bei 45,6 %. Das bestätigt wieder einmal den großen Raubfischanteil im Edersee.

Ergebnisse MMK 2022	Summe 1. Woche	Summe 2. Woche	Gesamt (kg)	%	Summe (kg)	%		
Hecht	0	1.418	1.418	0,43	151.583	45,66%		
Zander	48.195	21.646	69.841	21,04				
Barsch >15 cm	21.598	14.601	36.199	10,9				
Wels	0	17.669	17.669	5,32				
Rapfen	13.544	6.782	20.326	6,12				
Hybrid Rapfen x Aland	2.984	3.146	6.130	1,85				
Raubfisch	86.321	65.262	151.583					
Brasse	60.787	29.087	89.874	27,07	180.406	54,34%		
Rotauge	30.438	28.495	58.933	17,75				
Güster	10.408	5.441	15.849	4,77				
Ukelei	2.735	2.633	5.368	1,62				
Barsch <15 cm	227	296	523	0,16				
Kaulbarsch	975	987	1.962	0,59				
Hybrid Brasse x Rotauge	1.395	734	2.129	0,64				
Aland	4844	839	5.683	1,71				
Zährte	0	85	85	0,02				
Friedfisch	111.809	68.597	180.406					
Summe			331.989				331.989	

Endergebnis der Kiemennetzbefischung von 2022 (oben)

Grafik 6: Gesamtergebnis der multimesh-Kiemennetzbefischungen 2022



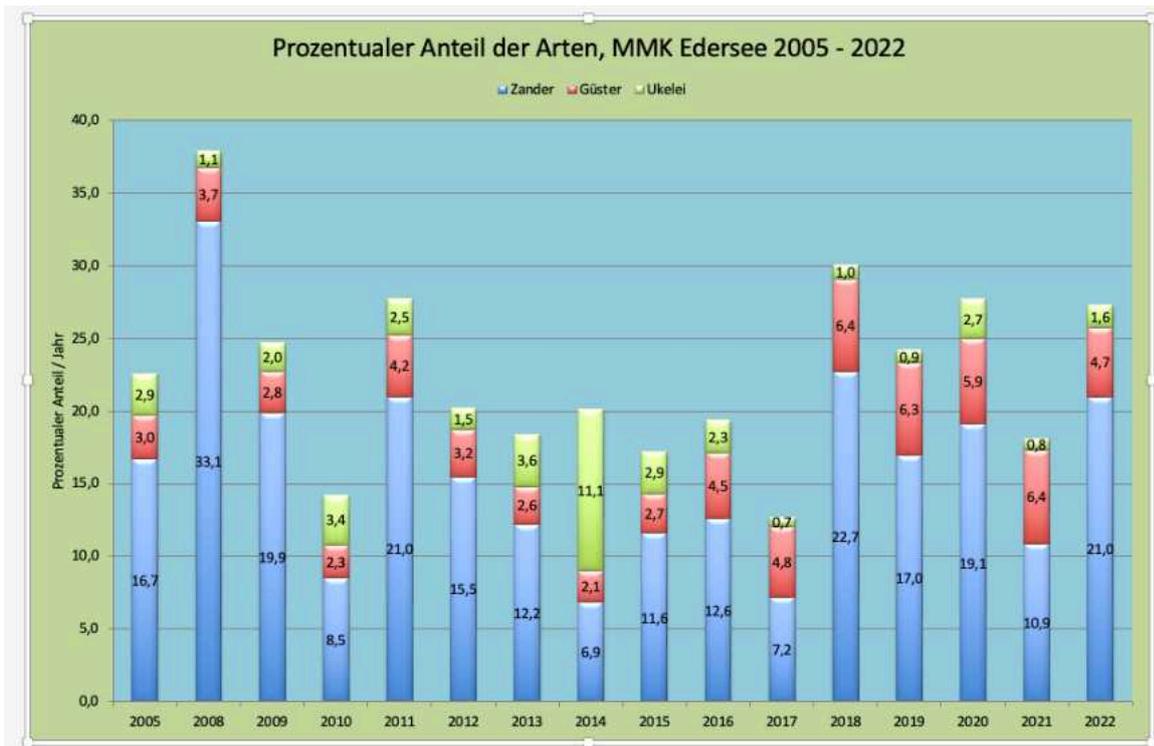
Grafik 7: Prozentualer Anteil der Fischarten Flussbarsch, Brasse und Rotauge bei den multimesh-Kiemennetzbefischungen 2005-2022

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

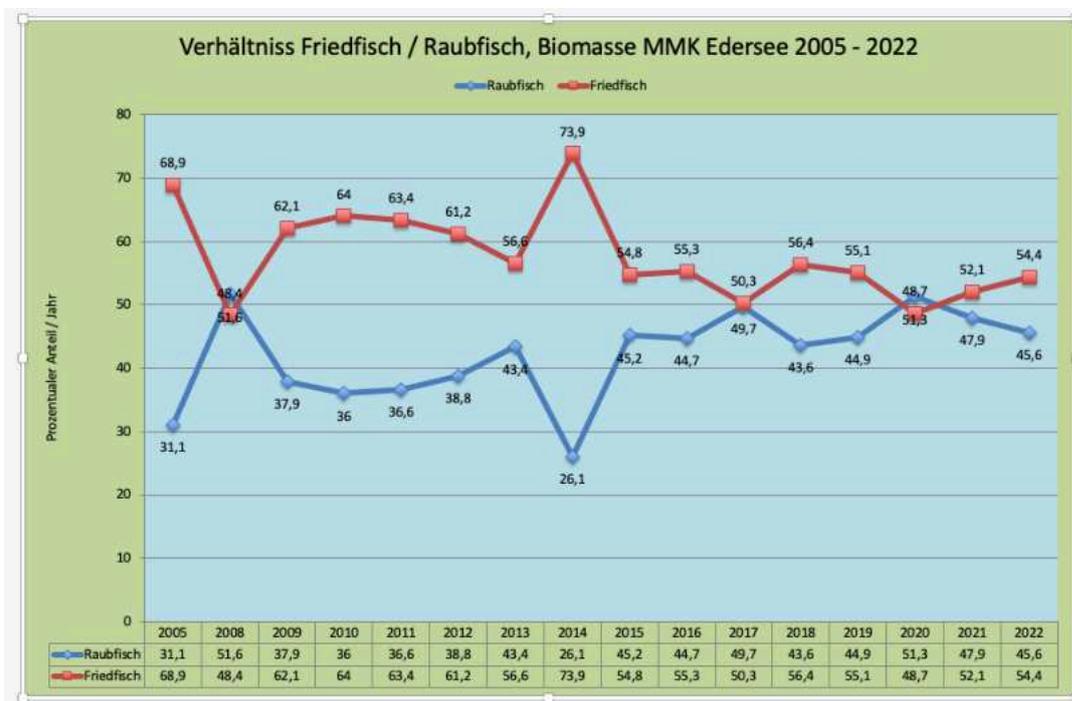
Interessengemeinschaft Edersee e.V.
 Sitz : Edertal - Hemfurth
 Postanschrift : Dorfstraße 7.
 35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
 Register - Nr. 2297
 Finanzamt Korbach
 Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
 Sparkasse Waldeck-Frankenberg
 IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
 BIC : HELADEF1KOR



Grafik 8: Prozentualer Anteil der Fischarten Zander, Güster und Ukelei bei den multimesh-Kiemennetzbefischungen 2005-2022



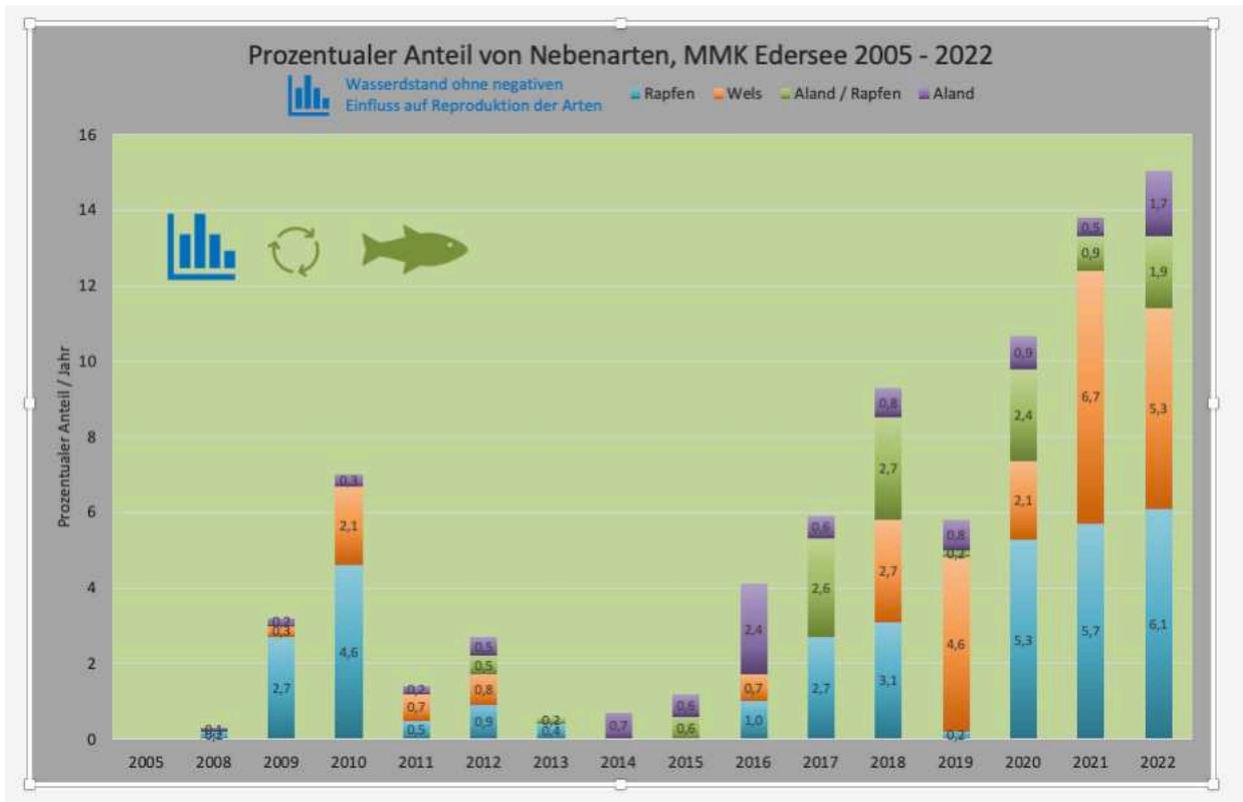
Grafik 9: Vergleich der Ergebnisse Raubfischanteil / Friedfischanteil bei den multimesh-Kiemennetzbefischungen 2005-2022

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
 Sitz : Edertal - Hemfurth
 Postanschrift : Dorfstraße 7.
 35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
 Register - Nr. 2297
 Finanzamt Korbach
 Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
 Sparkasse Waldeck-Frankenberg
 IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
 BIC : HELADEF1KOR



Grafik 10: Prozentualer Anteil von selteneren „Nebenfischarten“ in den multimesh-Kiemennetz-befischungen in den Jahren 2005-2022

Grafik 10 zeigt die zunehmenden Bestände von Wels und Rapfen und dem Hybrid aus Aland/Rapfen sowie dem Aland im Fischbestand des Edersees.

Die kompletten Ergebnisse der Multimesh-Kiemennetzbefischung 2022 sind wieder in einem separaten Bericht zusammengefasst worden. Dieser kann, wie auch andere Berichte über die IG Edersee, nach Fertigstellung als PDF-Download auf unserer Internetseite bezogen werden.

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
 Sitz : Edertal - Hemfurth
 Postanschrift : Dorfstraße 7.
 35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
 Register - Nr. 2297
 Finanzamt Korbach
 Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
 Sparkasse Waldeck-Frankenberg
 IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
 BIC : HELADEF1KOR

Zusätzliche Aufgaben am Edersee

Neben diesen Befischungen haben wir im vergangenen Jahr noch zahlreiche andere Aufgaben am Edersee wahrgenommen. Hierzu gehörten unter anderem die regelmäßige Wasserbeprobung zusammen mit der HLNUG sowie viele andere Aktivitäten.

Die Diskussion über die Probleme im Bereich der unteren Eder und deren Wasserführung war im letzten Jahr Anlass, hier genauere Beprobungen mittels Datenlogger durch die HLNUG durchzuführen. Auch hier waren wir involviert. Die Beteiligten waren überrascht über die schlechten Wasserwerte und darüber, dass auch der Edersee eine Ursache hierfür war. Für uns kam dies jedoch nicht überraschend, da uns klar war, dass der Edersee das gesamte System beeinflusst und wesentlich verändert. Dies gilt auch insbesondere für den Affolderner See.

Im Rahmen der Wasserstandsproblematik kam es im vergangenen Jahr 2022 nicht zu einem „Zandersterben“ an der Staumauer infolge des Ablassens von Wasser wie in den Jahren zuvor. Leider waren aber auch die pH-Werte im Wasser des Edersees im August und September 2022 wieder sehr hoch. In diesem Zusammenhang, aber vor allem im Zusammenhang mit den niedrigen Wasserstand am Edersee in 2022, gab es zahlreiche Presseveröffentlichungen. Die „Turbinenverluste“ im gesamten Jahresverlauf 2022 waren wieder relativ moderat.

Externe Aufträge

Neben unserer Hauptaufgabe am Edersee haben wir auch einige externe Befischungen und Untersuchungen durchgeführt. Hierzu gehörten Befischungen im Auftrag unterschiedlicher Auftraggeber. Zumeist haben wir diese Aufträge in Zusammenarbeit mit dem Büro für Fischbiologie & Gewässerökologie, Dr. Marc Schmidt (**LFV Hydroakustik**) und anderen Partnern abgewickelt.



Bilder 8 und 9: Fischbestandsuntersuchungen an Stillgewässern des AV Äsche

Die beiden Bilder oben zeigen die Arbeit an den Gewässern des ASV Äsche in Felsberg. Hier wurde der Fischbestand in verschiedenen Teichen erfasst. Es wurden MMK-Netze und Elektrofischerei eingesetzt. Außerdem kam ein Uferzugnetz zum Einsatz.

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
Sitz : Edertal - Hemfurth
Postanschrift : Dorfstraße 7.
35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
Register - Nr. 2297
Finanzamt Korbach
Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
BIC : HELADEF1KOR

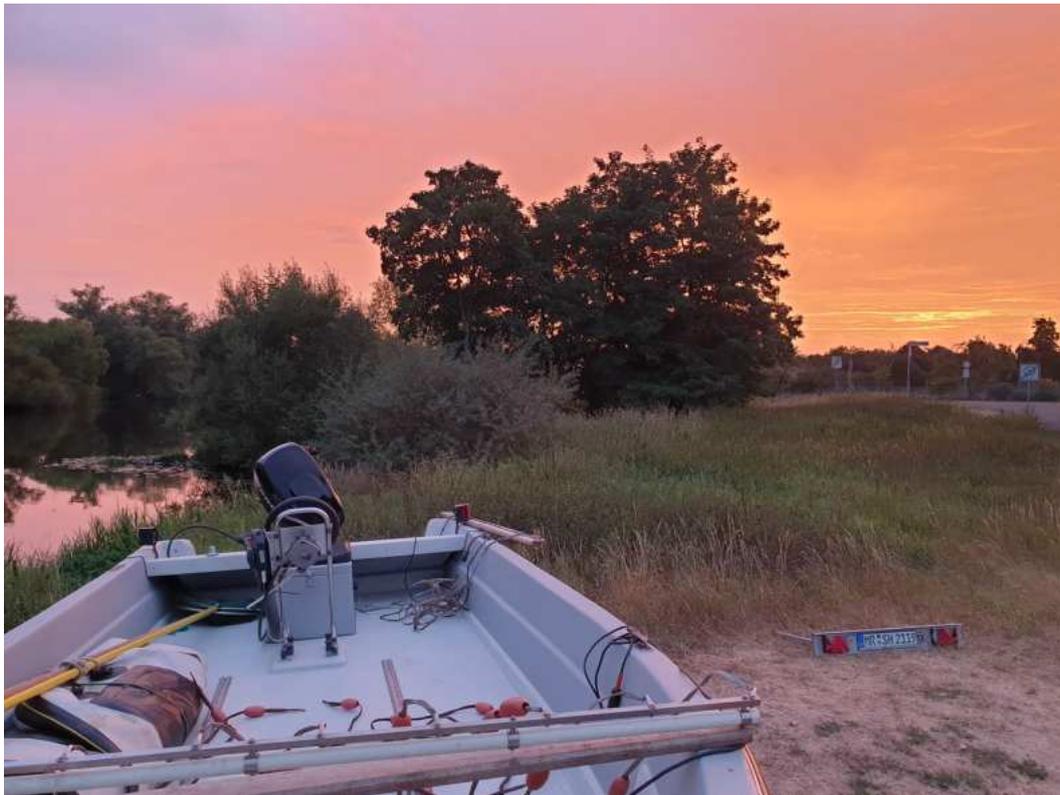


Bild 10: Elektrobefischung an der Lahn

Dieses Bild zeigt die Elektrobefischung an der Lahn bei Gießen (Arbeiten zur WRRL). Der Auftraggeber für die Untersuchungen war das Büro für Fischerbiologie & Gewässerökologie von Christoph Dümpelmann.

Danksagung

Abschließend möchten wir uns bei allen Mitglieder:innen und Helfer:innen für ihren unermüdlichen Einsatz im vergangenen Jahr 2022 bedanken. Nur durch diese Unterstützung ist es uns möglich, die von uns initiierte fischereiliche Bewirtschaftung auch erfolgreich umzusetzen.

Unser besonderer Dank gilt den Fischereiaufsehern am Edersee und den Kollegen der anderen Vereine am Edersee, die uns im vergangenen Jahr wieder unterstützt haben.

Wir hoffen natürlich auch auf Eure weitere Unterstützung in den kommenden Jahren.

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
Sitz : Edertal - Hemfurth
Postanschrift : Dorfstraße 7.
35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
Register - Nr. 2297
Finanzamt Korbach
Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
BIC : HELADEF1KOR

Ausblick 2023

Der Ausblick auf das Jahr 2023 sieht derzeit ganz ordentlich aus. Durch die Niederschläge im Dezember 2022 und Januar 2023 ist der See wieder gut gefüllt. Es bleibt abzuwarten wie sich der Wasserstand im Laufe des Jahres entwickelt und inwieweit er unsere Arbeiten auch in diesem Jahr beeinflusst.

Andreas plant die Hechtbereusung wie in den vergangenen Jahren durchzuführen (KW10 bis KW13). Die Elektrobefischungen werden wir voraussichtlich im Juli und September durchführen. Möglich wäre aber auch, dass die Elektrobefischung ausbleibt und stattdessen die Uferzugnetzbefischung durchgeführt wird. Gespräche darüber werden im März mit dem Naturpark geführt.

Als wichtigste Arbeit steht dann im Herbst erneut eine umfangreiche Kiemennetzbefischung an. Wie bereits im vergangenen Herbst soll wieder mit Multimeshnetzen die Dominanz der einzelnen Fischarten und das Verhältnis von Friedfischen und Raubfischen bestimmt werden. Einen genauen Termin und Ablauf werden wir in Kürze auch auf der Internetseite bekannt geben.

Wir planen die Befischung wie immer für Ende September/Anfang Oktober (KW39/40) 2023.

Es wird die erste Befischung an unserem neuen Fischereistandort in Niederorke werden, in dem wir uns seit Januar 2023 befinden. Neben der Fischerei befindet sich dort dann auch der Bürolagerraum.

Adresse: Ortsstraße 6, 34516 Vöhl – Niederorke.

Daneben werden wir auch wieder einige externe Untersuchungen an anderen Gewässern durchführen. Hier stehen bereits einige Aufträge fest (Befischungen am Diemelsee 2023). Auch die Untersuchungen im Zusammenhang mit der WRRL Hessen sind wieder für 2023 geplant. Außerdem haben wir den Zuschlag für einen großen Auftrag an der Staustufe Schweinfurth am Main für 2023 bekommen. Diese Befischungen werden in Kooperation und im Auftrag des Büros für Fischbiologie & Gewässerökologie in Wetter-Niederwetter durchgeführt.

Daneben werden wir in regelmäßigen Abständen Wasserbeprobungen zusammen mit der HLNUG am Edersee durchführen.

gez. Der Vorstand

Steuerbegünstigt; Spenden sind abzugsfähig (gemäß §48 Abs. 2 EStDV) durch Förderung des Naturschutzes und der Landschaftspflege

Interessengemeinschaft Edersee e.V.
Sitz : Edertal - Hemfurth
Postanschrift : Dorfstraße 7.
35083 Niederwetter

Amtsgericht Fritzlar
Register - Nr. 2297
Finanzamt Korbach
Steuer - Nr. : 27 250 00394 - P 01

Bankverbindung :
Sparkasse Waldeck-Frankenberg
IBAN : DE55 5235 0005 0002 0533 53
BIC : HELADEF1KOR